Vorwort

Mit der Fertigstellung dieser Arbeit neigt sich ein in vielerlei Hinsicht bedeutender Abschnitt meines Lebens dem Ende zu, und da ist dies die rechte Gelegenheit, sich bei denjenigen zu bedanken, die mich auf meinem Weg begleitet und mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

Diese Arbeit entstand während meiner Tätigkeit am Institut für Theoretische Volkswirtschaftslehre der Universität der Bundeswehr Hamburg. An erster Stelle bedanke ich mich daher sehr herzlich bei meinem akademischen Lehrer, Prof. Dr. Wolf Schäfer, dessen wohlwollende und konstruktive Kritik wesentlich zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen hat. Ebenfalls zu Dank verpflichtet bin ich Prof. Dr. Michael Carlberg für die Übernahme des Zweitgutachtens. Außerdem danke ich Dr. Gudrun Peschutter und Dr. Harald Großmann für hilfreiche Hinweise. Schließlich bedanke ich mich bei den Herausgebern, Prof. Dr. Rolf Hasse, Prof. Dr. Wolf Schäfer, Prof. Dr. Thomas Straubhaar sowie Prof. Dr. Klaus Zimmermann, für die Aufnahme meiner Arbeit in diese Schriftenreihe.


Gedruckt mit Unterstützung der Universität der Bundeswehr Hamburg.

Hamburg, im Januar 1997

Andreas Henning
# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .................................................................................................... 7  
Verzeichnis der Abbildungen ................................................................. 13  
Verzeichnis der Tabellen ...................................................................... 17  

1 Einleitung ............................................................................................. 19  

2 Ein Überblick zur Beveridge-Kurve .................................................... 21  
  2.1 Allgemeines .................................................................................... 21  
  2.2 Die Beveridge-Kurve als Gegenstand der Arbeitsmarkttheorie ....... 21  
    2.2.1 Keynesianische Überschußnachfragemodelle ......................... 21  
    2.2.2 Neoklassischer Arbeitsmarkt mit Friktionen ......................... 23  
    2.2.3 Aggregation von Teilmärkten ................................................. 25  
    2.2.4 Der Strom-Bestands-Ansatz ................................................... 27  
  2.3 Kurzfristige Abweichungen von der Beveridge-Kurve ................. 30  
  2.4 Beveridge-Kurve, Phillips-Kurve und Hysteresis ......................... 32  
  2.5 Zusammenfassung ......................................................................... 38  

3 Stromgrößen am Arbeitsmarkt .......................................................... 41  

4 Ein Modell der Beveridge-Kurve .......................................................... 45  
  4.1 Das Minimalmodell ........................................................................ 45  
    4.1.1 Annahmen und Herleitung der Bewegungsgleichungen .......... 45  
    4.1.2 Erläuterung der Parameter ..................................................... 48  
      4.1.2.1 Matchingfunktion und Mismatch ...................................... 48  
      4.1.2.2 Konjunkturelle und strukturelle Störungen ...................... 49  
    4.1.3 Existenz, Eindeutigkeit und Stabilität des Gleichgewichts ....... 51  
  4.2 Störungen ....................................................................................... 55  
    4.2.1 Veränderungen der Aktivität .................................................. 55  
    4.2.2 Veränderungen der Reallokationsintensität ............................ 57  
    4.2.3 Veränderungen des Mismatch-Parameters ............................. 61  
  4.3 Identifizierung eines Gleichgewichts ............................................ 63  
  4.4 Zusammenfassung ........................................................................ 64  

5 Persistenz der Arbeitslosigkeit I: Die Insider-Outsider-Theorie ........... 67  
  5.1 Vorbemerkung .............................................................................. 67  
  5.2 Das Unternehmen .......................................................................... 67  
    5.2.1 Annahmen ............................................................................. 67  
    5.2.2 Das Gewinnmaximierungskalkül ........................................... 70
5.3 Insider und Outsider .......................................................... 72
  5.3.1 Annahmen ...................................................................... 72
  5.3.2 Die Lohnsetzung der Insider ......................................... 74
    5.3.2.1 Das Basismodell .................................................. 74
    5.3.2.2 Erwartete Veränderungen der Geschäftslage .............. 77
    5.3.2.3 Unverwöhnte Veränderungen der Geschäftslage .......... 80
    5.3.2.4 Reservationslöhne und „harassment“ ....................... 84
    5.3.2.5 Vergleichslohn .................................................. 87
  5.3.3 Begründung des Verhandlungsmonopols der Insider .......... 93
  5.3.4 Die Bedeutung unterschiedlicher Erwartungen ................ 96
5.4 Insider und Outsider im Blanchard-Diamond-Modell .............. 100
  5.4.1 Löhne bei Blanchard und Diamond ................................ 100
  5.4.2 Insider-Lohnsetzung in einem Multisektorenmodell .......... 102
    5.4.2.1 Isolierte Lohnsetzung der Industriegewerkschaft ....... 102
    5.4.2.2 Lohnsetzung in Schlüsselsektoren .......................... 105
  5.4.3 Fazit ............................................................................ 111

6 Persistenz der Arbeitslosigkeit II: Die Langzeitarbeitslosigkeit .... 115
  6.1 Vorbemerkung und Annahmen ......................................... 115
  6.2 Das Grundmodell ............................................................ 117
  6.3 Basis- und hazard-rate-Effekt .......................................... 121
  6.4 Eine einfache Simulation eines Konjunkturzyklus .............. 125
  6.5 Langzeitarbeitslosigkeit und Insider-Lohnsetzung ............... 138
  6.6 Langzeitarbeitslosigkeit im Blanchard-Diamond-Modell ......... 144

7 Datenanalyse ........................................................................ 147
  7.1 Zusammenfassung der theoretischen Ergebnisse ................. 147
  7.2 Insider-Lohnsetzung in Deutschland ................................ 148
    7.2.1 Vorbemerkung .......................................................... 148
    7.2.2 Intrigewerkschaftlicher Vergleich von Lohn-, Produktivitäts-
        und Arbeitsmarktentwicklung ....................................... 150
      7.2.2.1 Vorbemerkung .................................................... 150
      7.2.2.2 Die Industriegewerkschaft Metall ........................ 152
      7.2.2.3 Die Industriegewerkschaft Chemie-Papier-Keramik .. 159
      7.2.2.4 Die Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport
            und Verkehr ..................................................... 166
      7.2.2.5 Zusammenfassung ............................................. 172
    7.2.3 Intergewerkschaftliche und gesamtwirtschaftliche
        Entwicklung ............................................................ 172
  7.3 Die Entwicklung der Langzeitarbeitslosigkeit ..................... 181
8 Abschließende Bemerkungen ......................................................... 191
  8.1 Wirtschaftspolitische Empfehlungen........................................ 191
    8.1.1 Reform des deutschen Lohnverhandlungssystems:
        Zentralisierung versus Dezentralisierung............................ 191
    8.1.2 Langzeitarbeitslosigkeit: Dezentralisierung der
        Lohnverhandlungen und Aktive Arbeitsmarktpolitik ................. 204
  8.2 Unberücksichtigte Einflüsse ................................................ 207

Anhang .......................................................................................... 209
  A.1 Datennachweis ....................................................................... 209
  A.2 Die Problematik der Verwendung von Indizes ......................... 214
  A.3 Einschaltgrad der Arbeitsämter ............................................. 215

Literaturverzeichnis ....................................................................... 219